

# **Pastoralverbund Castrop-Rauxel-Süd**

## **Protokoll der GPGR-Sitzung vom 8. November 2018**

**Seite 1/5**

### **Veranstaltungsort:**

Pfarrheim der Gemeinde Hl. Schutzengel, Frohlinde, Hubertusstr. 13

### **Beginn:**

19.35 Uhr

### **Ende:**

21.30 Uhr

### **Teilnehmer:**

Jörg Hegmann, Martina Vierhaus, Nils Vortmeier, Elisabeth Viefhaus, Pfarrer Winfried Grohsmann, Philipp Wilke, Meinolf Kopshoff, Barbara Brücker, Pastor Christian Naton, Kersten Brandt-Gösmann, Rainer Zurmühlen, Lisa-Marie Meier, Ursula Hölter-Saße, Dorothee Reckinger, Barbara Fels, Karina Yaretz, Heinrich Kurtenbach

### **Entschuldigte Mitglieder:**

Bernhard Mering, Irma Nöthe, Gerhard Hagemann, Pastor Markus Ueter, Dr. Lothar Schlegel, Heinz Otlips (als Dekanatsreferent für das Dekanat Emschertal)

### **Tagesordnung (vom 31.10.2018):**

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Rückblicke und kurze Berichte:
  - 2.1. PV-Tag in St. Franziskus. (Zielsetzung, Anspruch und Wirklichkeit)
  - 2.2. Die Rochus-Infoveranstaltung zum Jubiläumsjahr
  - 2.3. Kinderbibelwoche
  - 2.4. Arbeitsgruppe „Materialverwaltung“
3. Schwerpunktthema Sozialraumanalyse (Otlips)  
Aktualisierung der teilweise schon bekannten Fakten
4. Verschiedenes
  - 4.1. Offene Punkte aus unserem „Aufgabenplan“ bzw. aus den Protokollen der letzten Sitzung
  - 4.2. 30.11. Festzelt: Aktueller Vorbereitungsstand
  - 4.3. Terminsammlung aus den Gemeinden (Was steht an?)

### **Zu Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung um folgende Punkte erweitert:**

- 4.4. Firmung 2019
- 4.5. Zwischenergebnis auf dem Arbeitskreis „Jugend“
- 4.6. Aktuelle Informationen zum Projekt „Widumer Tor“

Zum Sitzungsbeginn hieß Meinolf Kopshoff erstmals Pastor Christian Naton, der seit dem 1.11.2018 in unserem Pastoralverbund tätig ist, herzlich willkommen. Nach einer gegenseitigen Vorstellung wünschten die Sitzungsteilnehmer ihm viel Erfolg und für die gemeinsame Arbeit eine Menge guter Ideen.

### **Top 1 – Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der GPGR-Sitzung vom 6. September 2018 wurde genehmigt.

#### Top 2 – Rückblicke und kurze Berichte:

##### Top 2.1. - PV-Tag in St. Franziskus. (Zielsetzung, Anspruch und Wirklichkeit)

Der Pastoralverbundtag 2018 fand am 30.9.2018 in St. Franziskus Schwerin statt. Sowohl die Vorbereitungen als auch die Durchführung wurden sehr positiv bewertet.

Kritisch wurde festgestellt, dass die Bedeutung dieses Tages noch nicht ausreichend vermittelt werden konnte. So bleibt letztendlich die erhoffte Besucherresonanz aus den einzelnen Pfarrgemeinden unter den Erwartungen. Ebenfalls bemängelt wurde die fehlende gemeindeübergreifende Unterstützung.

Die Sitzungsteilnehmer waren sich aber dahingehend einig, dass es versucht werden muss, diesen Gedanken einer gemeinschaftlichen Zusammenkunft weiter aufrechtzuerhalten mit dem Ziel, eine bessere Resonanz in den Gemeinden dafür zu finden.

##### Beschlossen wurde:

Das Zusammenwachsen der einzelnen Gemeinden durch einen Pastoralverbundtag ist weiterhin zielführend und somit beizubehalten.

Am 29. September 2019 soll der nächste Pastoralverbundtag nach Möglichkeit in der Kirche, den Räumlichkeiten und dem Freigelände der Hl. Kreuz Gemeinde Dorf Rauxel stattfinden.

Entsprechender Kontakt ist mit den Verantwortlichen der Gemeinde aufzunehmen.

Am Veranstaltungstag sollten eine „Kinderkirche“ und anschließende unterhaltsame Veranstaltungen für Kinder angeboten werden.

Die Gemeinden im Pastoralverbund organisieren einen Fahrdienst (z.B. Fahrgemeinschaften) und unterstützen verstärkt die Organisation und Durchführung dieses Tages.

Parallele Gottesdienste entfallen zum Zeitpunkt der Messfeier am Pastoralverbundtag.

##### Top 2.2. - Die Rochus-Infoveranstaltung zum Jubiläumsjahr

Ein gelungener Informationsabend fand am 1. Oktober 2018 einerseits zwischen Ärzten und Verwaltung des Rochus-Hospital und andererseits den anwesenden Mitgliedern des GPGR und der Gemeindeausschüsse statt. Umfassende Einblicke in die Krankenhausarbeit wurden vermittelt.

Besichtigungen mit entsprechenden fachlichen Erläuterungen rundeten diese Darstellung ab. Fragen konnten mit dem Fachpersonal während eines Imbisses besprochen werden.

Die Besucherzahl aus dem GPGR und den Gemeindeausschüssen blieb aber an diesem Abend deutlich hinter den Erwartungen zurück. Trotz der geringen Besucherresonanz sollte zur Vertiefung des Kontaktes eine Wiederholung eines solchen Abends zu einem späteren Zeitpunkt ins Auge gefasst werden.

##### Top 2.3. – Kinderbibelwoche

Kersten Brandt-Gösmann berichtete über die gemeinsam geplante und durchgeführte ökumenische Kinderbibelwoche, die unter dem Thema „Franz von Assisi“ in diesem Jahr stand. Diese Veranstaltung stieß bei den 6-11 jährigen beider Konfessionen auf eine breite Resonanz. Die geplanten Aktionen wurden von den Kindern angenommen und die durchgeführten Begegnungen waren erfolgreich. So wurde z.B. nach vorheriger Abstimmung ein Krankenhausbesuch durchgeführt. Das Engagement der Franziskaner ist ebenfalls besonders zu erwähnen.

Diese gemeinsame Veranstaltung ist unbedingt fortzuführen. Eine erfolgreiche Fortführung setzt aber voraus, dass aus unseren Reihen weitere Mitarbeiter zur Planung und Durchführung gewonnen werden.

**Top 2.4. - Arbeitsgruppe „Materialverwaltung“**

Die Arbeitsgruppe hat ihre Tätigkeit aufgenommen. Als Aufgabe wurden drei Punkte festgehalten:

- a) Bereitstellung von Arbeitshilfen und Handhabungsanweisungen für Ausleiher
  - b) Kontrollmöglichkeiten für Ausgebende – z.B. Protokolle
  - c) Zentrale Lagerung der bisher an verschiedenen Orten hinterlegten Anlagegüter
- Diskutiert wird z.B. die Anschaffung von zentralen Garagen u. Carports. Soweit erforderlich, sollen mögliche Anträge an den Kirchenvorstand vorbereitet werden.

Der nächste Termin dieser Arbeitsgruppe wird voraussichtlich Anfang 2019 stattfinden.

**Top 3. - Schwerpunktthema Sozialraumanalyse (Otlips)**

**Aktualisierung der teilweise schon bekannten Fakten**

Durch die kurzfristige Verhinderung von H. Otlips wurde dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben.

**Top 4. - Verschiedenes**

**Top 4.1. - Offene Punkte aus unserem „Aufgabenplan“ bzw. aus den Protokollen der letzten Sitzung**

**Top 4.1.1. - Zuzugsflyer**

Eine zusätzliche Fachkraft konnte zwischenzeitlich Herr Michael Fritsch gewonnen werden.

Außerdem hat H. Friedbert Wefringhaus seine Bereitschaft zur Mitarbeit bekundet. Das Team wird entsprechend erweitert.

Das erste Treffen wird voraussichtlich Anfang Januar 2019 sein. Die Einladung veranlasst Heinrich Kurtenbach.

**Top 4.1.2. - Adventflyer**

Der Adventflyer 2018, mit Angeboten aus allen Gemeinden, ist zwischenzeitlich erstellt worden. Die Verteilung zur Auslage in den Schriftenständern der Kirchen erfolgte in der 45. Kalenderwoche, in Verbindung mit der Veröffentlichung der Pfarrnachrichten „GemeindeLeben“. Die Teilnehmer an dieser Sitzung erhielten eine Vorab-Veröffentlichung.

Dieser Flyer wurde möglich, weil letztendlich alle Gemeinden aktiv zur Erstellung dieser Info beigetragen haben.

Die Resonanz und das weitere Vorgehen (Advent 2019) wird in eine der ersten Sitzungen in 2019 diskutiert.

**Top 4.1.3. - Aktion: Stifte machen Mädchen stark**

Barbara Fels berichtete, dass im November 2018 ein Paket Stifte mit einem Gewicht von rd. 25 kg zur Versendung gebracht wurde. Die Sammelaktion ist damit beendet.

**Top 4.1.4. – Schulgottesdienste**

Zur Info: Zwischenzeitlich wurde vereinbart, dass in St. Elisabeth künftig im 2-Wochen-Rhythmus ein Kindergarten-Gottesdienst für 5/6jährige stattfindet (mittwochs, 9.00 h).

**Top 4.1.5. Nachverfolgung von Sitzungsfestlegungen**

Um die Nachverfolgung der offenen Punkte aus den jeweiligen Sitzungen (ab 2018) zu erleichtern, wird ab sofort den aktuellen Protokollen eine To-Do-Liste beigelegt.

#### **Top 4.2. - 30.11. Festzelt: Aktueller Vorbereitungsstand**

Im Rahmen des Krankenhausjubiläums (Rochus-Hospital) ist eine Veranstaltung mit Senioren im Adventzelt (Castroper Marktplatz) vorgesehen.

Die ersten Anmeldungen zu diesem Treffen liegen vor. Dabei ist die Resonanz aus den einzelnen Gemeinden unterschiedlich. Ein weiteres Engagement der Gemeindevertreter im Rahmen der seinerzeit erfolgten Mitteilung wird gewünscht.

Außerdem werden noch Helfer aus den Gemeinden zur Bewirtung und Begleitung der Gäste benötigt. Dauer: 30.11.2018 – Später Vormittag bis zum Nachmittag. Meldungen bitte an Fr. Radinger (Pfarrbüro St. Lambertus) vornehmen.

#### **Top 4.3. - Terminsammlung aus den Gemeinden (Was steht an?)**

Hl. Schutzengel Frohlinde – Eingeladen wurde zum Besuch des Büchertrödelmarktes am 17.11. (15.00-19.00 h) und am 18.11. (11.00-13.00 h) im Gemeindezentrum Hubertusstr. 13. Plakate zum Aushang in den einzelnen Gemeinden wurden verteilt.

St. Lambertus Castrop – Hinweis: Seitens des BDKJ wird wiederum die Aktion „72 Stunden“ vom 23.5.-26.5.2019 veranstaltet. Interessierte Gruppen/Personen sollten dieses Interesse bis zur nächsten GPGR-Sitzung den jeweiligen Gemeindevertretern mitteilen und die wiederum sollten die Info bei der Sitzung am 24. Januar 2019 weitergeben.

St. Lambertus Castrop – in 2019 wird es kein Gemeindefest geben.

#### **Top 4.4. - Firmung 2019**

Dorothee Reckinger wies darauf hin, dass die Vorbereitungen zur Firmung 2019 begonnen haben. Das „Firmsteuerungsteam“ hat bei einer Zusammenkunft erste Überlegungen angestellt.

#### **Top 4.5. - Zwischenergebnis auf dem Arbeitskreis „Jugend“**

Der Arbeitskreis „Jugend“ traf sich am 12.9.2018 (Protokoll – siehe Datei / Anlage 2).

Nach den erfolgten Basisabfragen (siehe hierzu die beigegefügte Datei / Anlage 3 mit detaillierten Info zur aktuellen Jugendarbeit – gliedert nach Gemeinden) diskutierten die Teilnehmer des Arbeitskreises ein Rahmenkonzept. Aus diesem Rahmenkonzept wird ein Thesenpapier entwickelt, dass den Kontaktpersonen zur Überarbeitung / kritischen Durchsicht zugeschickt wird. Geplant ist ein Rücklauf des überarbeiteten Thesenpapiers bis spätestens 15. Januar 2019.

Lisa Meier wies darauf hin, dass – unabhängig von der obigen Abfrage – eine weitere seitens des Arbeitskreises „Schutzkonzept“ erfolgen wird.

Es sind in jedem Falle beide Abfragen von den betroffenen Kontaktpersonen zu bearbeiten

**Top 4.6. - Aktuelle Informationen zum Projekt „Widumer Tor“**

Die mit dem Projekt „Widumer Tor“ befassten Personen berichteten, dass die Bauaktivitäten in 2019 weitergehen. Nach Abschluss von Abschnitt I – Kindergarten, folgt nun Abschnitt II – Ersatzgebäude für das Marcel Callo Haus. Nach erfolgter Klärung von Finanzierungsfragen werden die Arbeiten zur Realisierung dieses Abschnittes in 2019 fortgesetzt.

Auch im Rahmen der weiteren Planungen (Richtung Abschnitt III) ist es von Relevanz, dass Interessierte zur Durchführung der anstehenden Aufgaben nach Errichtung gefunden werden. Wer hier Anregungen geben kann, sollte sich aus diesem Kreis mit Meinolf Kopshoff in Verbindung setzen.

Castrop-Rauxel, den 10. November 2018  
Heinrich Kurtenbach

Anlage 1- Datei:  
Aktuelle offene Punkte aus den Sitzungsprotokollen 2018

Anlage 2 - Datei:  
Protokoll des Arbeitskreises „Jugend“ vom 12.9.2018

Anlage 3 - Datei:  
Aktueller Stand zur Jugendarbeit in unserem Pastoralverbund – gegliedert nach Gemeinden